

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB-Rallye-Reglements (DMSB-RR) 2008 für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Diese Ausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC Hessen-Thüringen geprüft und die Durchführung der Veranstaltung gemäß Art. 5 und 61 IASG unter der **Register-Nummer 105/08 am 10.April 2008 registriert.**

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB-Rallye-Reglement 2008 für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: 13. ADAC Rallye „Rund um Alsfeld 2008“

Status der Veranstaltung: Rallye 200

Datum der Veranstaltung: 24. Mai 2008

Genehmigt vom ADAC Hessen-Thüringen am 10. April 2008 unter No. 105/08 (Rallye 200)

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- nat. Rallyemeisterschaft ADAC Hessen-Thüringen
- Osthessenmeisterschaft
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Veranstalter:

Sportfahrgemeinschaft Vogelsberg 1970 e.V. im ADAC
(Name)

Pfarrwiesenweg 12-14
(Straße)

06631-5061 Fax 71081
(Tel. und Fax)

36304 Alsfeld
(PLZ - Ort)

.....
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

Isabell Lauster
(Name)

Robert-Koch-Straße 41
(Straße)

06402-508251(auch Fax)
(Tel. und Fax)

35410 Hungen
(PLZ - Ort)

isa@lauster-rallyetechnik.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Täglich von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

ZEITPLAN:

24.04.2008	Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste
18.05.2008 (24.00 Uhr)	<u>Nennungsschluss (zu ermäßigtem Nenngeld)</u>
24.05.2008 (11.00 Uhr)	Nennungsschluss (zu normalem Nenngeld)
24.05.2008 (10.00-13.00 Uhr)	<u>Abfahren der Wertungsprüfungen möglich</u>
24.05.2008 (08.30-11.00 Uhr)	Dokumentenabnahme, Ort: Hessenhalle in Alsfeld
24.05.2008 (08.30-12.30 Uhr)	Technische Abnahme, Ort: Hessenhalle in Alsfeld
24.05.2008 (13.00 Uhr)	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten
24.05.2008 (14.01 Uhr)	Start des 1. Fahrzeugs, Ort: Hessenhalle in Alsfeld
24.05.2008 (18.15 Uhr)	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: Hessenhalle in Alsfeld, anschließend Parc fermé
24.05.2008 (20.30 Uhr)	Aushang der vorläufigen Endwertung
24.05.2008 (21.30 Uhr)	Siegerehrung, Ort: Hessenhalle in Alsfeld
Offizielle Aushangtafel:	Hessenhalle-Alsfeld
Rallye-Büro	Ort:Hessenhalle-Alsfeld Öffnungszeiten: ab 08.30 Uhr Tel. 0171-4178229

Organisation:

Mitglieder des Organisationskomitees: Arnd Rüger, Alsfeld; Holger Hartmann, Alsfeld; Matthias Lippert, Breitenbach; Uwe Hausner, Grebenau; Oliver Bonn, Alsfeld; Isabell Lauster, Hungen; Claus Schreiner, Alsfeld; Michael Lauster, Hungen; Peter Smakal, Alsfeld; Jürgen Stehr, Stordorf; Hanns-Martin Bonn, Alsfeld; Florian Schneider, Gemünden

Offizielle:

Sportkommissare: Harry Oesterling, Weilburger Str. 8, 35781 Weilburg (Vorsitzender)
Lizenz Nr.: SPA 1059113

Harry Brückmann, Oberdorfstraße 12, 35579 Wetzlar
Lizenz Nr.: SPA 1058787

Rallyeleiter: Gerhard Kaplan, Fünftenweg 1, 34613 Schwalmstadt
Lizenz Nr.: 1097245

Stellv. Rallyeleiter: Thomas-Wili Hahn, Baumbacher Str. 18, 36211 Alheim
Lizenz Nr.: SPA 1064437

Rallyesekretär/e: Isabell Lauster, Robert-Koch-Str. 41, 35410 Hungen
Lizenz Nr.: SPA 1069548

Leiter der Streckensicherung: Andreas Möller, Baumbacher Str. 18, 36211 Alheim
Lizenz Nr.: SPA 1042785

Umwelt-Beauftragter: Holger Hartmann, 36304 Alsfeld

Technische Kommissare: Hans-Dieter Edenhofner, Gudensberger Str. 15, 34587 Felsberg
Lizenz Nr.: SPA 11059590

Alexander Döhne, Philippinenburg 35, 34466 Wolfhagen
Lizenz Nr.: SPA 1078120

Teilnehmerverbindungsleute: Michael Lauster, 35410 Hungen

Obmann der Zeitnahme: Dieter Geisel, An der Erl 9, 34628 Willingshausen
Lizenz Nr.: SPA 1062352

Auswertung: Gerhard Kaplan, Fünftenweg 1, 34613 Schwalmstadt

Leitender Rallyearzt: Dr. Uwe Timmann, 36304 Alsfeld

Presse-Betreuung
(mit Anschrift, Telefon, E-Mail): Isabell Lauster
Robert-Koch-Str. 41, 35410 Hungen (isa@lauster-rallyetechnik.de)

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: **99 km**, einschließlich **6. Wertungsprüfungen** über **34. km**.
- 1.2 Anzahl der Tage: **1**, der Sektionen: **2**
- 1.3 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: **100 % Festbelag, 0 % Schotter**.
- 1.4 Empfohlene Karten (DMSB-RR Art. 8.3) - Der Veranstaltung liegt folgendes Kartenmaterial zugrunde:
entfällt - Bordbuch durch den Veranstalter.

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

⇒ Dieser Artikel ist gemäß Status der Veranstaltung (zugelassene Gruppen) anzupassen!

RALLYE 200 einschließlich Rallye 200 EU/NEAFP

- 2.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J (einschl. DN), und Fahrzeuge der Gruppe F-2005 und Fahrzeuge der Gruppe AT-G gemäß nationalem technischen Reglement in gemeinsamer Wertung:
 1. Klasse bis 1400 ccm
 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm
 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 5. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.2 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H nationalem technischen Reglement:
 11. Klasse bis 600 ccm
 12. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 13. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 14. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 15. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 16. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischen Reglement:
 17. Klasse Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
 18. Klasse Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
 19. Klasse Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
 20. Klasse Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
 21. Klasse Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")

Klassenzusammenlegungen

- Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächsthöhere/n Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt.

Es gelten die technischen Bestimmungen der FIA bzw. des DMSB.

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

Rallye 200 Internationale DMSB-Bewerber/Fahrer-Lizenz (IC)
Nur bei EU/NEAFP: Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz eines ausländischen ASN
Nationale EU-Profi-Bewerber/Fahrer-Lizenz
Nationale DMSB-Lizenz Stufe A (NA)
Nationale DMSB-Lizenz (N)
Nur bei EU/NEAFP: Nationale Lizenz Stufe A eines ausländischen ASN
Nationale DMSB-Junioren-Lizenz (Jahrgang 1993 bis 1990), nur für Beifahrer
Tageslizenz (TL)

3.2 Die Anzahl der Bewerber ist auf **90** begrenzt.

4. Nenn gelder (DMSB-RR Art. 5.6)

Dieser Artikel kann ggf. entsprechend ergänzt werden.

4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:
EUR 110,- bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenn geld
EUR 130,- bei normalem Nennungsschluss

4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:
EUR 140,- bei Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenn geld
EUR 160,- bei normalem Nennungsschluss

4.4 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):
EUR 30,-

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

4.5 Das Nenn geld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigefügt sein):

Sparkasse Oberhessen / Kto. Nr.: 305015237 / Blz.: 518 500 79
(Name der Bank / BLZ / Konto-No. / Kontoinhaber)

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

S.F.G. Vogelsberg e.V. im ADAC
c/o sabell Lauster
(Name)

Robert-Koch-Str. 41
(Straße)

35410 Hungen
(PLZ - Ort)

06402-508251.
(Telefon und Telefax)

isa@lauster-rallyetechnik.de
(Sonstige Angaben/E-Mail)

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

- 5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:
EUR 2.556.460,--
- 5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

- 5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:
EUR 15.339,-- für den Todesfall
EUR 30.678,-- für den Invaliditätsfall.

- 5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

- 6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Rallyeschild: **Autohaus Hartmann**

7. Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)

Die Funksprechgeräte der Teams dürfen auf den nachstehenden Frequenzen nicht betrieben werden:

.....entfällt.....

8. Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)

Dieser Artikel ist auf den jeweiligen Wettbewerb abzustimmen!

Freies Abfahren der WP'S gemäß Zeitplan. Privat PKW werden mit einer Start Nr. gekennzeichnet

.....

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB-Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. Startpark (DMSB-RR Art. 16)

Keine Anwendung!

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter:	Ausweis
Wertungsprüfungsleiter:	Ausweis
Streckenposten:	Warnweste
Zeitnehmer:	Ausweis

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

11.1 Für Verspätung: 0 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.2 Für zu frühe Ankunft: 30 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.3 Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende jeden Tages

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen sind im Rallye-Reglement 2008 zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB-Rallye-Reglement 2008 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	Wertungsverlust
14.2.	RR	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder eines Tages (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute	.0 Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute	.30. Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende eines Tages, mehr als 30 Minuten am Ende jeder Etappe	Wertungsverlust
19.13	RR	Pro Sekunde/ <u>Zehntel-Sekunde</u> Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	1 Sek. / <u>1/10 Sek.</u>
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Division/Klasse + 5 Minuten)	Maximalzeit

13. Preise - Pokale

Gesamtklassement bis zum	3 Platz
Gruppenklassement bis zum	1 Platz
Klassenwertung	33% der Gestarteten aufgerundet
Manschaften	50% der Gestarteten
Damenpokal / Mixedpokal	Bestes Team

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

Eine Erhöhung der Rundenzahl auf 3 Runden bei der WP 1 + 4 Berfa und auf der WP 2 + 5 Schwabenrod wurde beantragt und genehmigt.

15. Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse www.sfg-vogelsberg.de abrufbar.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.